

Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

**Überarbeitet am :** 07.09.2023 **Version (Überarbeitung) :** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum:** 07.09.2023

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

Eindeutiger Rezepturidentifikator: 5RA1-5075-Q004-AS29

# Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen

Beschichtungen und Farben, Füllstoffe, Spachtelmassen, Verdünner

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

HAERING GmbH

Straße: Mühlstraße 2 - 10

Postleitzahl/Ort: 74199 Unterheinriet

**Telefon:** +49(0)7130/4702-0 **Telefax:** +49(0)7130/4702-10

Ansprechpartner für Informationen: info@haering.de

#### 1.4 Notrufnummer

+49(0)361/730730 (Gemeinsames Giftinformationszentrum Erfurt)

#### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Skin Sens. 1 ; H317 - Sensibilisierung der Haut : Kategorie 1 ; Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Aquatic Chronic 3 ; H412 - Gewässergefährdend : Chronisch 3 ; Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

#### Gefahrenpiktogramme



Ausrufezeichen (GHS07)

#### Signalwort

Achtuno

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on ; CAS-Nr. : 2634-33-5 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on ; CAS-Nr. : 2682-20-4 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on ; CAS-Nr. : 26530-20-1

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1); CAS-Nr.: 55965-84-9

#### Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Seite: 1 / 17



Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

Überarbeitet am : 07.09.2023 **Version (Überarbeitung) :** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum:** 07.09.2023

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P321 Besondere Behandlung (siehe Hinweise auf diesem Kennzeichnungsetikett).

P302+P352 Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser waschen.

P501 Restentleerte und gereinigte Behälter sind der Wiederverwendung zuführen. Nicht

ordnungsgemäß entleerte Gebinde und Farbreste sind gemäß regionaler Vorschriften zu

entsorgen.

#### Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder

Nebel nicht einatmen.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

#### Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

#### **Beschreibung**

Reinacrylat- Silica- Compositedispersion, Titandioxid, Silikate, Calciumcarbonat, Wasser, Additive, Filmbildehilfsmittel und Konservierungsmittel.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

TITANDIOXID; REACH-Nr.: 01-2119489379-17; EG-Nr.: 236-675-5; CAS-Nr.: 13463-67-7

Gewichtsanteil :  $\geq$  15 - < 20 %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Keine

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; REACH-Nr.: 01-2120761540-60; EG-Nr.: 220-120-9; CAS-Nr.: 2634-33-5

Gewichtsanteil :  $\geq 0,005 - < 0,05 \%$ 

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Acute Tox. 2; H330 Eye Dam. 1; H318 Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315

Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410

Spezifische Konzentrationsgrenzen : Skin Sens. 1 ; H317: C  $\geq$  0,05 % • (M=1)

Zinkpyrithion; REACH-Nr.: 01-2119511196-46; EG-Nr.: 236-671-3; CAS-Nr.: 13463-41-7

Gewichtsanteil : ≥ 0,0025 - < 0,025 %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 2 ; H330 Acute Tox. 3 ; H301 Repr. 1B ; H360 STOT RE 1 ; H372 Eye

Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410

Spezifische Konzentrationsgrenzen: (M Chronic=10) • (M Acute=1000)

Terbutryn; EG-Nr.: 212-950-5; CAS-Nr.: 886-50-0

Gewichtsanteil :  $\geq 0,0025 - < 0,025 \%$ 

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Acute Tox. 4; H302 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1;

H410

Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Sens. 1; H317: C ≥ 3 % • (M=100)

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on; REACH-Nr.: 01-2120764690-50; EG-Nr.: 220-239-6; CAS-Nr.: 2682-20-4

Gewichtsanteil : ≥ 0.0015 - < 0.025 %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 2 ; H330 Acute Tox. 3 ; H301 Acute Tox. 3 ; H311 Skin Corr. 1B ; H314

Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1A; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1

; H410 EUH071

Spezifische Konzentrationsgrenzen : Skin Sens. 1A ; H317:  $C \ge 0,0015$  % • (M Chronic=1) • (M Acute=10) 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on ; REACH-Nr. : 01-2120768921-45 ; EG-Nr. : 247-761-7; CAS-Nr. : 26530-20-1

Seite: 2 / 17



Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

Überarbeitet am : 07.09.2023 **Version (Überarbeitung) :** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum:** 07.09.2023

Gewichtsanteil :  $\geq 0,0015 - < 0,0025 \%$ 

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Acute Tox. 2; H330 Acute Tox. 3; H301 Acute Tox. 3; H311 Skin Corr. 1; H314

Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1A; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1

; H410 EUH071

Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,0015 % • (M=100) • (ATE - dermal: 311 mg/kg) • (ATE -

inhalativ (Staub, Nebel): 0,27 mg/L) • (ATE - oral: 125 mg/kg)

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1); REACH-Nr.: 01-2120764691-48;

CAS-Nr.: 55965-84-9

Gewichtsanteil :  $\geq 0,00015 - < 0,0015 \%$ 

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Acute Tox. 2; H310 Acute Tox. 2; H330 Acute Tox. 3; H301 Skin Corr. 1C; H314

Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1A; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1

; H410 EUH071

Spezifische Konzentrationsgrenzen : Eye Dam. 1 ; H318: C ≥ 0,6 % • Skin Corr. 1C ; H314: C ≥ 0,6 % • Eye Irrit. 2 ;

H319: C ≥ 0,06 % • Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 0,06 % • Skin Sens. 1A; H317: C ≥

0,0015 % • (M=100)

#### Zusätzliche Hinweise

Der Stoff Cristobalit (Feinfraktion), CAS-Nr. 14464-46-1, ist in diesem Produkt fest in die Matrix eingebunden und trägt daher nicht zur Kennzeichnung bei.

Wortlaut der Gefahren- und EU Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Einatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.

#### **Bei Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit: Wasser und Seife Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

#### **Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

#### Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

#### **Geeignete Löschmittel**

Schaum Trockenlöschmittel Sand Wassersprühstrahl Löschdecke

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Seite: 3 / 17

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

**Überarbeitet am :** 07.09.2023 **Version (Überarbeitung) :** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum :** 07.09.2023

Wasservollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Schutzkleidung. Gummistiefel Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Reinigung

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Entsorgung: siehe Abschnitt 13 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

#### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

Es sind keine speziellen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich. Keine besonderen Handhabungshinweise erforderlich.

# 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten.

#### Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510): 12

Zu vermeidende Stoffe

Starke Säure Starke Lauge Oxidationsmittel

#### Nicht zusammen lagern mit

Nahrungs- und Futtermittel

#### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Schützen gegen: Hitze. Frost

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter Arbeitsplatzgrenzwerte

Seite: 4 / 17



Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

**Überarbeitet am :** 07.09.2023 **Version (Überarbeitung) :** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum:** 07.09.2023

2-Octyl-2H-isothiazol-3-on ; CAS-Nr. : 26530-20-1
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )
Parameter : E: einatembare Fraktion

 $\begin{array}{lll} \text{Grenzwert}: & 0,05 \text{ mg/m}^3 \\ \text{Spitzenbegrenzung}: & 2(I) \\ \text{Bemerkung}: & \text{H,Y} \\ \text{Version}: & 23.06.2022 \\ \end{array}$ 

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )

Grenzwert: nicht relevant

#### **DNEL-/PNEC-Werte**

**DNEL/DMEL** 

TITANDIOXID; CAS-Nr.: 13463-67-7

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg: Oral
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 700 mg/kg

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 10 mg/m³
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; CAS-Nr.: 2634-33-5

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch)

 $\begin{array}{lll} \mbox{Expositionsweg:} & \mbox{Einatmen} \\ \mbox{Expositionshäufigkeit:} & \mbox{Langzeitig} \\ \mbox{Grenzwert:} & \mbox{1,2 mg/m}^3 \end{array}$ 

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 0,345 mg/kg
Extrapolationsfaktor: Tag(e)

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 6,81 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 0,966 mg/kg
Extrapolationsfaktor: Tag(e)

Zinkpyrithion; CAS-Nr.: 13463-41-7

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 0,01 mg/kg
Extrapolationsfaktor: Tag(e)
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 2682-20-4

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (lokal)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 0,021 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg: Oral Expositionshäufigkeit: Langzeitig

Seite: 5 / 17



Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

**Überarbeitet am :** 07.09.2023 **Version (Überarbeitung) :** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum :** 07.09.2023

Grenzwert: 0,027 mg/kg Extrapolationsfaktor: Tag(e)

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 0,021 mg/m³

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1); CAS-Nr.: 55965-84-9

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (lokal)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 0,02 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (lokal)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig
Grenzwert: 0,04 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg: Oral
Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig
Grenzwert: 0,09 mg/kg
Extrapolationsfaktor: Tag(e)

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg: Oral
Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig
Grenzwert: 0,11 mg/kg
Extrapolationsfaktor: Tag(e)

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 0,02 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig
Grenzwert: 0,04 mg/m³

**PNEC** 

TITANDIOXID; CAS-Nr.: 13463-67-7

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Süßwasser)

Grenzwert: 0,184 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Meerwasser)

Grenzwert: 0,0184 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Süßwasser)

Grenzwert: 1000 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Meerwasser)

Grenzwert: 100 mg/kg
Grenzwerttyp: PNEC (Boden)
Grenzwert: 100 mg/kg
Grenzwerttyp: PNEC (Kläranlage)
Grenzwert: 100 mg/l
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; CAS-Nr.: 2634-33-5

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Süßwasser)

Grenzwert :  $4,03 \mu g/l$ 

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Meerwasser)

Grenzwert :  $0,403 \mu g/I$ 

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Süßwasser)

Grenzwert: 0,0499 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Meerwasser)

Seite: 6 / 17



Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

**Überarbeitet am :** 07.09.2023 **Version (Überarbeitung) :** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum:** 07.09.2023

Grenzwert: 0,00499 mg/kg
Grenzwerttyp: PNEC (Boden)
Grenzwert: 3 mg/kg
Grenzwerttyp: PNEC (Kläranlage)
Grenzwert: 1,03 mg/l

Zinkpyrithion; CAS-Nr.: 13463-41-7

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Süßwasser)

Grenzwert: 0,09 µg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Meerwasser)

Grenzwert:  $0,09 \mu g/l$ 

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Süßwasser)

Grenzwert: 0,009 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Meerwasser)

Grenzwert: 0,009 mg/kg
Grenzwerttyp: PNEC (Boden)
Grenzwert: 1,02 mg/kg
Grenzwerttyp: PNEC (Kläranlage)
Grenzwert: 0,01 µg/l
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 2682-20-4

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Süßwasser)

Grenzwert :  $3,39 \mu g/l$ 

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Meerwasser)

 Grenzwert :
 3,39 μg/l

 Grenzwerttyp :
 PNEC (Boden)

 Grenzwert :
 0,047 mg/kg

 Grenzwerttyp :
 PNEC (Kläranlage)

 Grenzwert :
 0,23 mg/l

 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on ; CAS-Nr. : 26530-20-1

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Süßwasser)

Grenzwert : 2,2 μg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Meerwasser)

Grenzwert :  $0,22 \mu g/l$ 

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Süßwasser)

Grenzwert: 0,0475 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Meerwasser)

Grenzwert: 0,00475 mg/kg
Grenzwerttyp: PNEC (Boden)
Grenzwert: 0,0082 mg/kg

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1); CAS-Nr.: 55965-84-9

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Süßwasser)

Grenzwert : 3,39  $\mu$ g/l

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Meerwasser)

Grenzwert :  $3,39 \mu g/l$ 

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Süßwasser)

Grenzwert: 0,027 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Meerwasser)

Grenzwert : 0,027 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Boden)
Grenzwert : 0,01 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage)
Grenzwert : 0,23 mg/l

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Seite: 7 / 17



Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

**Überarbeitet am :** 07.09.2023 **Version (Überarbeitung) :** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum :** 07.09.2023

#### Persönliche Schutzausrüstung





#### Augen-/Gesichtsschutz

Korbbrille

#### Hautschutz

#### Handschutz

Geeigneter Handschuhtyp Handschuhmaterial aus Spezialnitril verwenden: z. B. Chemiekalienschutzhandschuh Dermatril P 743 der Fa. KCL. Schichtstärke 0,2 mm; Früheste Durchbruchzeit nach 240 min. Alternativ andere Schutzhandschuhe, die mindestens der Kategorie 3 nach EN 374 entsprechen. Es sind die Hinweise der TRGS 401 zu beachten. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und eventuell von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt in der Regel eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**Zusätzliche Handschutzmaßnahmen**: Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. **Bemerkung**: Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

#### Körperschutz

Overall Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe

#### **Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Atemschutz ist erforderlich bei: Sprühverfahren Viertelmaske (DIN EN 140)

#### **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: Flüssig Farbe: weiß

**Geruch:** Nach Dispersion

#### Sicherheitstechnische Kenngrößen

 Siedebeginn und Siedebereich :
 (1013 hPa )
 >=
 100 °C

 Dampfdruck :
 (50 °C )
 <</td>
 1000 hPa

 Dichte :
 (20 °C )
 ca.
 1,45 g/cm³

 pH-Wert :
 ca.
 8,5

**Auslaufzeit :** (20 °C) > 90 s DIN-Becher 4 mm

 Maximaler VOC-Gehalt (EG):
 =
 1,6
 Gew-%

 VOC-Wert Decopaint-RL
 <=</td>
 23,9
 g/l

(2004/42/EG): Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: nicht anwendbar Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt Flammpunkt: nicht anwendhar nicht anwendbar Zündtemperatur: Untere Explosionsgrenze: nicht anwendbar Obere Explosionsgrenze: nicht anwendbar Lösemitteltrennprüfung: nicht anwendbar Wasserlöslichkeit: Vollständig mischbar. log P O/W: nicht bestimmt Kinematische Viskosität: nicht bestimmt **Relative Dampfdichte:** nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben

Keine

Seite: 8 / 17



Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

**Überarbeitet am :** 07.09.2023 **Version (Überarbeitung) :** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum:** 07.09.2023

#### **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

#### 10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es liegen keine Informationen vor.

#### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

# 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität

Parameter: LD50 ( TITANDIOXID ; CAS-Nr. : 13463-67-7 )

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: > 5000 mg/kg

Parameter: LD50 (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; CAS-Nr.: 2634-33-5)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: 490 mg/kg

Parameter: LD50 ( Zinkpyrithion ; CAS-Nr. : 13463-41-7 )

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: 221 mg/kg

Parameter: LD50 ( Terbutryn ; CAS-Nr. : 886-50-0 )

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: > 300 mg/kg

Parameter: LD50 ( 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 26530-20-1)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: 125 mg/kg

Parameter: LD50 (Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-

3-on (3:1); CAS-Nr.: 55965-84-9)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: 49,6 - 75 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Parameter: LD50 ( TITANDIOXID ; CAS-Nr. : 13463-67-7 )

Expositionsweg: Dermal
Spezies: Kaninchen
Wirkdosis: > 2000 mg/kg

Seite: 9 / 17



Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

**Überarbeitet am :** 07.09.2023 **Version (Überarbeitung) :** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum :** 07.09.2023

Parameter: LD50 (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; CAS-Nr.: 2634-33-5)

Expositionsweg: Dermal
Spezies: Ratte
Wirkdosis: > 2000 mg/kg

Parameter: LD50 ( Zinkpyrithion; CAS-Nr.: 13463-41-7 )

Expositionsweg: Dermal
Spezies: Ratte
Wirkdosis: 2000 mg/kg

Parameter: LD50 ( Terbutryn ; CAS-Nr. : 886-50-0 )

Expositionsweg: Dermal
Spezies: Ratte
Wirkdosis: > 2000 mg/kg

Parameter: LD50 ( 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 26530-20-1)

Expositionsweg: Dermal Wirkdosis: 311 mg/kg

Parameter: LD50 (Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-

3-on (3:1); CAS-Nr.: 55965-84-9)

Expositionsweg: Dermal
Spezies: Kaninchen
Wirkdosis: 141 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Parameter: LC50 ( TITANDIOXID ; CAS-Nr. : 13463-67-7 )

Expositionsweg: Einatmen
Spezies: Ratte
Wirkdosis: > 6,82 mg/kg

Expositionsdauer: 4 h

Parameter: LC50 (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; CAS-Nr.: 2634-33-5)

Expositionsweg: Einatmen
Spezies: Ratte
Wirkdosis: 0,4 mg/l
Expositionsdauer: 4 h

Parameter: LC50 ( Zinkpyrithion ; CAS-Nr. : 13463-41-7 )

Expositionsweg: Einatmen
Spezies: Ratte
Wirkdosis: 1,03 mg/m³

Parameter: LC50 ( 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 26530-20-1)

 $\begin{array}{lll} \text{Expositionsweg:} & \text{Einatmen} \\ \text{Wirkdosis:} & \text{270 mg/m}^3 \end{array}$ 

Parameter: LC50 (Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-

3-on (3:1); CAS-Nr.: 55965-84-9)

Expositionsweg: Einatmen Spezies: Ratte

Wirkdosis : 0,31 - 0,33 mg/l

Expositionsdauer: 4 h

Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Parameter: Ätz-/Reizwirkung auf die Haut ( TITANDIOXID ; CAS-Nr. : 13463-67-7 )

Spezies: Kaninchen
Ergebnis: Nicht reizend
Methode: OECD 404

Schwere Augenschädigung/-reizung

Parameter: Schwere Augenschädigung/-reizung ( TITANDIOXID ; CAS-Nr. : 13463-67-7 )

Spezies: Kaninchen Ergebnis: Nicht reizend

Seite: 10 / 17

#### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

Überarbeitet am: 07.09.2023 **Version (Überarbeitung):** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum:** 07.09.2023

Methode : OECD 405 **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** 

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sensibilisierung der Haut

Parameter: Sensibilisierung der Haut ( TITANDIOXID ; CAS-Nr. : 13463-67-7 )

Spezies: Meerschweinchen
Ergebnis: Nicht sensibilisierend.

Methode: OECD 406
Parameter: Sensibilisierung der Haut ( TITANDIOXID ; CAS-Nr. : 13463-67-7 )

Spezies: Maus

Ergebnis: Nicht sensibilisierend.

Methode: OECD 429

Parameter: Sensibilisierung der Haut ( Zinkpyrithion ; CAS-Nr. : 13463-41-7 )

Spezies: Maus

Ergebnis: Nicht sensibilisierend.

Methode: OECD 429

Parameter: Sensibilisierung der Haut ( Terbutryn ; CAS-Nr. : 886-50-0 )

Spezies: Maus

Ergebnis : Sensibilisierend.

Methode : OECD 429

Parameter: Sensibilisierung der Haut ( 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 26530-20-1)

Spezies: Maus

Ergebnis : Sensibilisierend.

Methode : OECD 429

Sensibilisierung der Atemwege

Parameter: Sensibilisierung der Atemwege ( TITANDIOXID ; CAS-Nr. : 13463-67-7 )

Spezies: Maus

Ergebnis: Nicht sensibilisierend.

# CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

#### Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

#### **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1 Toxizität

#### **Aquatische Toxizität**

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Seite: 11 / 17



Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

**Überarbeitet am :** 07.09.2023 **Version (Überarbeitung) :** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum :** 07.09.2023

Parameter: LC50 ( TITANDIOXID ; CAS-Nr. : 13463-67-7 )
Spezies: Pimephales promelas (Dickkopfelritze)

Wirkdosis: > 1000 mg/l Expositionsdauer: 96 h

Parameter: LC50 (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; CAS-Nr.: 2634-33-5)

Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Wirkdosis: 16 mg/l Expositionsdauer: 96 h Methode: OECD 203

Parameter: LC50 ( Zinkpyrithion; CAS-Nr.: 13463-41-7 )

Spezies: Danio rerio (Zebrabärbling)

Wirkdosis: 0,0104 mg/l

Expositionsdauer: 96 h

Parameter: LC50 (Terbutryn; CAS-Nr.: 886-50-0)

Wirkdosis: 3 mg/l Expositionsdauer: 96 h

Parameter: LC50 ( 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 2682-20-4)

Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Wirkdosis: 4,77 mg/l Expositionsdauer: 96 h

Parameter: LC50 ( 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 26530-20-1)

Wirkdosis: 0,122 mg/l Expositionsdauer: 96 h

Parameter: LC50 (Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-

3-on (3:1); CAS-Nr.: 55965-84-9)

Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Wirkdosis: 0,22 mg/l
Expositionsdauer: 48 h
Methode: OECD 203
Chronische (langfristige) Fischtoxizität

Parameter: NOEC (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; CAS-Nr.: 2634-33-5)

Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Wirkdosis: 12 mg/l Expositionsdauer: 21 Tag(e) Methode: OECD 215

Parameter: NOEC ( Zinkpyrithion; CAS-Nr.: 13463-41-7 )

 Wirkdosis :
 0,00125 mg/l

 Methode :
 OECD 215

Parameter: NOEC ( 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 26530-20-1)

Wirkdosis: 0,022 mg/l Expositionsdauer: 60 Tag(e)

Parameter: NOEC ( Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-

isothiazol-3-on (3:1); CAS-Nr.: 55965-84-9)

Spezies : Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Wirkdosis: 0,098 mg/l Expositionsdauer: 28 Tag(e) **Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere** 

Parameter: EC50 ( TITANDIOXID ; CAS-Nr. : 13463-67-7 )

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis : > 100 mg/lExpositionsdauer : 48 h

Parameter: EC50 (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; CAS-Nr.: 2634-33-5)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis: 32,6 mg/l Expositionsdauer: 48 h

Seite: 12 / 17

#### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

**Überarbeitet am :** 07.09.2023 **Version (Überarbeitung) :** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum :** 07.09.2023

Methode: OECD 202

Parameter: EC50 ( Zinkpyrithion ; CAS-Nr. : 13463-41-7 )

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis: 0,051 mg/l Expositionsdauer: 48 h

Parameter: EC50 (Terbutryn; CAS-Nr.: 886-50-0)

Wirkdosis: 7,1 mg/l Expositionsdauer: 48 h

Parameter: EC50 ( 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 26530-20-1)

Wirkdosis: 0,0181 mg/l Expositionsdauer: 48 h

Parameter: EC50 ( Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-

3-on (3:1) ; CAS-Nr. : 55965-84-9 )

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis: 0,1 mg/l
Expositionsdauer: 48 h
Methode: OECD 202

Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen

Parameter: NOEC ( 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; CAS-Nr.: 2634-33-5 )

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis: 12 mg/l Expositionsdauer: 21 Tag(e)

Parameter: NOEC ( Zinkpyrithion ; CAS-Nr. : 13463-41-7 )

Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis: 0,00213 mg/l Expositionsdauer: 21 Tag(e) Methode: OECD 211

Parameter: NOEC ( 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 26530-20-1)

Wirkdosis: 0,035 mg/l Expositionsdauer: 21 Tag(e)

Parameter: NOEC ( Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-

isothiazol-3-on (3:1); CAS-Nr.: 55965-84-9)

Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis: 0,004 mg/l Expositionsdauer: 21 Tag(e)

Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter: EC50 ( TITANDIOXID ; CAS-Nr. : 13463-67-7 )

Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata

Wirkdosis : > 100 mg/lExpositionsdauer : 72 h

Parameter: EC50 (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; CAS-Nr.: 2634-33-5)

Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata

Wirkdosis: 1,1 mg/l
Expositionsdauer: 72 h
Methode: OECD 201

Parameter: EC50 ( Zinkpyrithion; CAS-Nr.: 13463-41-7 )

Spezies : Selenastrum capricornutum

Wirkdosis: 0,0013 mg/l Expositionsdauer: 72 h

Parameter: EC50 ( Terbutryn ; CAS-Nr. : 886-50-0 )

Wirkdosis: 0,0029 mg/l Expositionsdauer: 96 h

Parameter: EC50 ( 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 26530-20-1)

Wirkdosis: 0,15 mg/l Expositionsdauer: 96 h

Seite: 13 / 17



Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

**Überarbeitet am :** 07.09.2023 **Version (Überarbeitung) :** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum :** 07.09.2023

Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter: NOEC (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; CAS-Nr.: 2634-33-5)

Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata

Wirkdosis: 0,4 mg/l Expositionsdauer: 72 h

Parameter: NOEC (2-Octyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 26530-20-1)

Wirkdosis: 0,068 mg/l Expositionsdauer: 96 h

Parameter: NOEC ( Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-

isothiazol-3-on (3:1); CAS-Nr.: 55965-84-9)

Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata

Wirkdosis: 0,048 mg/l Expositionsdauer: 72 h Methode: OECD 201

Parameter: NOEC ( Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-

isothiazol-3-on (3:1); CAS-Nr.: 55965-84-9)

Spezies: Skeletonema costatum Wirkdosis: 0,00064 mg/l

Expositionsdauer: 48 h

Kläranlage

Parameter: EC20 (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; CAS-Nr.: 2634-33-5)

Wirkdosis: 3,3 mg/l
Expositionsdauer: 3 h
Methode: OECD 209

Parameter: EC50 (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; CAS-Nr.: 2634-33-5)

Wirkdosis: 13 mg/l Expositionsdauer: 3 h Methode: OECD 209

Parameter: EC20 ( 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 2682-20-4)

Wirkdosis: 2,8 mg/l Expositionsdauer: 3 h

Parameter: EC50 ( 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 2682-20-4 )

Wirkdosis: 34,6 mg/l Expositionsdauer: 3 h

Parameter: EC20 (Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-

3-on (3:1); CAS-Nr.: 55965-84-9)

Wirkdosis: 0,97 mg/l Expositionsdauer: 3 h Methode: OECD 209

Parameter: EC50 ( Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-

3-on (3:1); CAS-Nr.: 55965-84-9)

Wirkdosis: 7,92 mg/l
Expositionsdauer: 3 h
Methode: OECD 209

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Parameter: Biokonzentrationsfaktor (BCF) ( 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; CAS-Nr.: 2634-33-5 )

Wert : 6,95 Methode : 0ECD 305

Parameter: Biokonzentrationsfaktor (BCF) ( 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 2682-20-4)

Wert: 3.16

Parameter: Biokonzentrationsfaktor (BCF) ( Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1); CAS-Nr.: 55965-84-9)

Wert: 3,16

Seite: 14 / 17

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

Überarbeitet am : 07.09.2023 **Version (Überarbeitung) :** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum:** 07.09.2023

Parameter: Log KOW (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; CAS-Nr.: 2634-33-5)

Wert: 0,7

Bewertung: HPLC-Methode Methode: OECD 117

Parameter: Log KOW (2-Methyl-2H-isothiazol-3-on; CAS-Nr.: 2682-20-4)

 Wert :
 <= 0,32</td>

 Bewertung :
 HPLC-Methode

 Methode :
 OECD 117

Parameter: Log KOW ( Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-

isothiazol-3-on (3:1); CAS-Nr.: 55965-84-9)

Wert: <= 0,71

#### 12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

### Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

#### Vor bestimmungsgemäßen Gebrauch

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

08 01 20 (Wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen)

#### Nach bestimmungsgemäßen Gebrauch

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

08 01 20 (Wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen)

### Bemerkung

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

#### 13.2 Zusätzliche Angaben

Diese Schlüsselnummern wurden auf Basis der häufigsten Verwendungen dieses Materials zugewiesen, wodurch eine Schadstoffbildung bei der tatsächlichen Anwendung unberücksichtigt bleiben kann.

#### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seite: 15 / 17

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

Überarbeitet am: 07.09.2023 **Version (Überarbeitung):** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum:** 07.09.2023

#### 14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht relevant

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU-Vorschriften**

#### Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

#### Verwendungsbeschränkungen

#### Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII (Beschränkungen)

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.: 3, 75

#### **Nationale Vorschriften**

#### Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. I) : < 5% Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.7. III) : < 1%

#### Wassergefährdungsklasse

Einstufung gemäß AwSV - Klasse : 2 (Deutlich wassergefährdend)

#### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

#### Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

#### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### 16.1 Änderungshinweise

15. Wassergefährdungsklasse

#### 16.2 Abkürzungen und Akronyme

Keine

#### 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

# Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Es liegen keine Informationen vor.

### 16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H360	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

Seite: 16 / 17



Handelsname: Intensocryl® weiß

Reinacrylat-Fassadenfarbe (D001170)

**Überarbeitet am :** 07.09.2023 **Version (Überarbeitung) :** 25.0.1 (25.0.0)

**Druckdatum :** 07.09.2023

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

#### 16.6 Schulungshinweise

Keine

#### 16.7 Zusätzliche Angaben

Enthält die bioziden Wirkstoffe Terbutryn, Zinkpyrithion, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on zum Schutz der Beschichtung gegen Algen- und Pilzbefall. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich spülen.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Seite: 17 / 17